

Polysport Wallis: Vielfalt und Zusammenhalt

Aus dem Frühlings-Tagebuch...

Bei PolySport Wallis zieht es uns im Frühling nach draussen. Bei so wunderschönem Wetter macht es einfach Spass. Ein Auszug aus unserem Frühlingstagebuch:

13. Mai in Visp: Bei der 20. Ausgabe des kantonalen Jugendplauschtages gab es einen neuen Teilnehmerrekord. Über 360 Kinder und Jugendliche waren den ganzen Tag auf dem Sportplatz in Bewegung.

16. Mai in Eggerberg: Über 100 Teilnehmerinnen besuchten den Frühlingsausflug. Unter der Führung von Arthur In-Albon konnten wir interessante Dinge aus der alten Zeit von Eggerberg erfahren.

3. Juni auf dem Simplon: Zwanzig Ressortleitende zeigten sich beim Ressortausflug auf 2000m.ü.M. in Hochform.

8. Juni in Glis: Die Frühlingskonferenz stiess

auf grosses Interesse. Gegen 80 Frauen und Männer jeglicher Vereine warteten auf ein Thema: Wie weiter??? Welchem Verband schliessen sich die einzelnen Vereine in Zukunft an? Esther Schwestermann erläuterte alle Möglichkeiten neutral und informativ – und es sieht gut aus. Der Vorstand entliess alle mit der Aufgabe, im eigenen Verein die neue Zugehörigkeit zu besprechen und zu bestimmen.

9.-11. Juni im Rheintal: An den Sportfesten der Sport Union dürfen die Walliser nicht fehlen. Mehrere Netzballteams haben den PolySport Wallis würdig vertreten.

13. Juni im Saastal: Frühlingswanderung von Saas-Fee nach Saas-Almagell und weiter nach Saas-Balen.

Weitere Fotos und Berichte finden sich auf www.polysport-wallis.ch **BARBARA IMHOF**



Die Sport Union Zürich trauert um ihren Präsidenten Hugo Glauser

Zürich-Altstetten
13.04.1941–25.04.2017

Die Sport Union Zürich betrauert einen grossen Verlust. In der Nacht auf den 25. April ist ihr Präsident nach kurzem Spitalaufenthalt unerwartet verstorben. Er durfte nach einem aktiven, erfüllten Leben friedlich einschlafen.

Hugo Glauser diente der Sport Union Zürich während vieler Jahre als Vizepräsident und später als Präsident. Er war ein begeisterter Faustballer, organisierte viele Turniere und förderte die Jugend. In der Sport Union Schweiz vertrat er die Interessen des Kantonalverbands in mehreren Gremien und wurde wegen seiner liebenswürdigen, fairen Art sehr geschätzt. Er war auch Mitglied der Veteranen und des Club 100. Die Sport Union Zürich und weite Kreise der Sport Union Schweiz werden ihn als lieben Sportfreund in bester Erinnerung behalten. Seinen Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Führung der Geschäfte

Für Kontakte zur Sport Union Zürich wende man sich an Renato Fagetti, Technischer Leiter, Fritz-Heeb-Weg 1 8050 Zürich, 079 242 59 32 renato.fagetti@vtxmail.ch.

vereine zh

SportClub Affoltern: Am 16. Juni fand auf dem Vorhof der Kirche St. Katharina («Käthi») die 1. Open-Air GV des SC Zürich-Affoltern statt. Das wunderbare Wetter und das Abendbuffet mit Grill trugen zur lockeren Stimmung bei, was auch für die GV-Geschäfte galt. Jahresumsatz und –ergebnis lagen leicht über Budget. Der Verein zählt 250 Mitglieder, wovon 180 Aktivmitglieder. Eine Neuorganisation der Hallenzuteilung aus baulichen Gründen, die Integration der Buchhaltung in die bestehende Vereinssoftware sowie der Ausbau des Volleyballangebots mit einem Jugendvolleyball prägten das abgelaufene Clubjahr.

Für weitere zwei Jahre wurden folgende Personen in den Vorstand gewählt: Mauri Capuzzo (Präsident), Sara Burgassi (Finanzen), Rose-Marie Gygax (Sekretariat), Jenni Abassi (Information und Fitness), Erika Imhof (J+S Coach, neu), Jürgen Kleger (Infrastruktur), Gudrun Müller und Marianne Geiser (Damen 50plus), Arthur Kaufmann (Herren 60plus), Markus Jäger (Plauschunihockey), Michel Bachofen (Unihockey), Stephan Koch (Volleyball, neu). Der Sportbetrieb wird von 31 freiwilligen Helfern aufrechterhalten und Präsident Mauri Capuzzo verkündete stolz, dass am Abend der GV keine offenen Posten vorhanden seien. – Aus sportlicher Sicht waren die Teilnahme mit den Jüngsten am Flughafenlauf, der 3. Rang der Unihockeyaner an der Plauschmeisterschaft sowie der Auftritt des SC Affoltern am Sportfest Montlingen die letzten Highlights. Im Gruppenwettkampf wurden sie 22. von 36 Teams und im Einzelwahlmehrkampf glänzten Jenni Abassi mit einem 2. Rang und Erika Imhof mit einem 4. Rang. Weitere Infos: <http://sc-zuerich-affoltern.org/> **JÜRGEN KLEGER/BS**



Die SCA-Kids vor dem Start zum Flughafenlauf 2017.



GV einmal anders – als «Käthi-Open Air».



Die glorreichen fünf Affoltemer am Sportfest Montlingen, v.l. Markus Jäger, Jenni Abassi, Mauri Capuzzo, Erika Imhof, Michele De Morte.



Sportfest 2017 Montlingen / 30. Ostschweizer Sportfest der Sport Union Ostschweiz

Nahezu Heimsieg für den KTV Altstätten

Sommerliche Wärmegrade, trainierte Sportler mit Biss für Podestplätze sowie eine top ausgestattete Sportanlage; dies waren die perfekten Bedingungen. Am Sportfest Montlingen vom 9. bis 11. Juni 2017 nahmen knapp 2'000 Sportlerinnen und Sportler teil. Der KTV Altstätten siegte in der 1. Stärkeklasse.



Sie machten den Top-Event erst möglich: das motivierte OK-Team des Sportfests Montlingen 2017.

Gelungene Startschussparty

Bereits am Freitagabend fiel der Startschuss. Ehrenmitglieder, Sponsoren sowie weitere Gäste wurden vom TSV Montlingen zum Eröffnungsapéro eingeladen. Nebst dem Apéro sorgten die Fäaschtbänkler für die stimmungsvolle Atmosphäre im Festzelt. 700 Besucher und Turnerfreunde liessen sich dies nicht entgehen.

Grosser Ehrgeiz für den Wettkampf

Samstags in den frühen Morgenstunden wurden sämtliche Wettkampfanlagen geprüft und für den Wettkampf freigegeben. Der TSV Montlingen war bereit für alle Athletinnen und Athleten, welche pünktlich eintrafen. Mit viel Ehrgeiz bestritten die Turnenden die Sektionswettkämpfe sowie den Wahlmehrkampf und bescherten sich selbst und den Zuschauern spannende, be-

glückende Momente. Ob Netzball, Faustball, Unihockey oder Akrobatikturnen – auch die Spiel- und Fachsportler waren mit dabei und kämpften um die Verbandstitel der Sport Union Schweiz.

Grosszügige Anlagen

Das Sportler-Mekka befand sich in nächster Umgebung der Sportanlage Bildstöckli in Oberriet. Diese Anlage würde sich – wie Sport-Union-Ostschweiz-Präsident Marcel Dietsche in seiner Schlussansprache ausführte – durchaus für ein Schweizerisches Sportfest eignen.

Weitere Wettkampfplätze befanden sich auf dem Kobelstein in Montlingen (Faustball), der Sporthalle Aegeten in Widnau (Unihockey) sowie in der Schöntalhalle in Altstätten (Netzball). Gut betreut durch die Helfer der lokalen Männerriege, genossen die Teilnehmer des Bewegungsfestes den Marsch

durch Naturschutzgebiet zum Montlinger Bergli, gekrönt vom leckeren Apéro der Veteranenvereinigung bei den Faustballern.

Helferinnen und Helfer als Herz des Fests

Der TSV Montlingen ist nicht nur dankbar für die überaus positive Beteiligung der Teilnehmervereine, sondern auch für die vielen Helferstunden. Ohne die rund 700 Helfenden hätte das Herz für das Sportfest 2017 nicht geschlagen!

Sportfest-Krönung mit Rangverlesen

Alle, welche die Nacht nicht nur in der Bar bei DJ Carlo oder im Festzelt auf den Bänken verbrachten, erschienen pünktlich zum Festgottesdienst am Sonntagmorgen. Im Anschluss fand die Schlussfeier mit Rangverkündigung statt. Der KTV Oberriet zeigte noch einmal sein Barrenprogramm und der TV Santenberg seine Teamaerobic-Vorführung. Oberriets Gemeindepräsident Rolf Huber würdigte das Sportfest als jährlichen Höhepunkt im Turnerjahr, aber auch als Treffpunkt von Turnerinnen und Turnern, «die in ihren Gemeinden schauen, dass es miteinander geht». Speziell erfreut war man, dass der Turnfestsieg im Rheintal blieb. Für den KTV Altstätten war es nahezu ein Heimsieg. Der TSV Montlingen sowie die Sport Union Ostschweiz blicken auf ein gelungenes Sportfest-Wochenende zurück und freuen sich auf das nächste Jahr im Luzernischen!

MANUELA GEMPERLE





Rangliste Sportfest 2017 in Montlingen

Sektionswettkampf Aktive

Aktive

1. **Stärkeklasse:** 1. KTV Altstätten, 29.3 Punkte, 2. KTV Oberriet, 28.39, 3. TV Santenberg, 27.47, 4. TSV Fortitudo Gossau Turner, 26.75. 2. **Stärkeklasse:** 1. KTV Edelweiss Kriesern, 27.77, 2. TV Cervus Andwil-Arnegg, 26.26. 3. **Stärkeklasse:** 1. KTV Altendorf, 28.03, 2. TSV Rothenthurm, 27.32, 3. TV Gossdietwil, 26.92, 4. TV Rebstein, 26.85, 5. TV Juventus Buttisholz Aktive, 26.36, 6. TV Niederbüren, 26.18, 7. TSV Häggenschwil, 25.48, 8. TSV Muolen Damen, 24.93, 9. TV Luthern, 24.15, 10. TSV Hinterforst Aktive, 22.14, 11. TSV Muolen Aktive, 22.01. 4. **Stärkeklasse:** 1. Tecnoplast TS Höchst, 26.2, 2. TV Widnau Aktive Herren, 25.92, 3. KTV Neuenkirch, 25.78, 4. TV Uffhusen, 25.55, 5. TSV Bichelsee, 24.69, 6. TV Niederhelfenschwil, 24.54, 7. TSV Rothenburg, 23.92, 8. TV Bödingen, 23.79, 9. TV Würenlos, 21.73, 10. KTV Einsiedeln, 21.26. 5. **Stärkeklasse:** 1. TSV Jonschwil, 28.67, 2. KTV Sattel, 28.14, 3. TV Hünenberg, 25.69, 4. TV Oberriet-Eichenwied, 24.41, 5. KTV Oberriet Fitnessriege, 21.8. 6. **Stärkeklasse:** 1. Sport Union Beckenried, 27.53, 2. KTV Walchwil, 18.91.



RAIFFEISEN

Hauptsponsor



Walter Sidler, Männerriege Schötz, 415, 2. Hanspeter Rutishauser, MTV Alterswilen, 371, 3. Markus Mattle, KTV Oberriet, Männerriege, 369. – **Herren 6/ ab 60 Jahren** (8 TN): 1. Werner Grob, Männerriege Schötz, 385, 2. Bruno Pauchard, Turnverein Bödingen, 380, 3. Alois Neubühler, Männerriege Schötz, 361.

Lynn Furter/Lisa Stierli/Sofie Stierli, NSW Winterthur, 39.50; 2. Erja Papst/Dany Böller/Eine Karrer, Wintiakro, 37.77. – **Junioren Damenpaare:** 1. Lean Fassbaender/Lilia Sadoun, Ebersbach/D, 50.42; 2. Melanie Burri/Annick Schneuwly, NSW Winterthur, 45.16 (Verbandsmeisterinnen Sport Union Schweiz). – **Junioren Damenpaare:** 1. Gabrielle Ruckstuhl/Céline Hug/Leana Gredig, NSW Winterthur, 46.78 (Verbandsmeisterinnen Sport Union Schweiz) – **Senioren Gemischte Paare:** 1. Volker Schmidt/Martina Bill, Wintiakro, 41.47 (Verbandsmeister Sport Union Schweiz). – **Senioren Damenpaare:** 1. Michelle Knecht/Michele Fierz, Wintiakro, 41.05 (Verbandsmeisterinnen Sport Union Schweiz). – **Senioren Damenpaare:** 1. Tina Schmidt/Miriam Schmauer/Franziska Meierhuber, Monheim/D, 74.75.



Herausragende 100-Punkte-Resultate

Claudia Arnold, SU Beckenried, F3: 37.15 m Schleuderball, 37 Ballzielwurf, 382 Seilspringen
Victoria Fronebner, TSV Fortitudo Gossau, F2: 380 Seilspringen

Nadja Germann, TSV Muolen, F2: 47.61 m Wurf
Laura Hollenstein, TSV Fortitudo Gossau, F1: 53.50 m Wurf
Annemarie Käslin, SU Beckenried, F5: 373 Seilspringen
Daniela Klaus, TSV Rechthalten, F2: 387 Seilspringen
Karin Lengwiler, TV Cervus Andwil-Arnegg, F1: 36.44 m Schleuderball, 51.40 m Wurf, 23.87s Hindernislauf
Melanie Metzger, TSV Fortitudo Gossau, F2: 377 Seilspringen
Carmen Signer, TV Niederbüren, F1: 53.50 m Wurf
Nadja Signer, TV Niederbüren, F1: 415 Seilspringen
Sabrina Wagner, TV Niederbüren, F2: 370 Seilspringen

Stefan Ammann, KTV Oberriet, H3: 420 Seilspringen
Christian Auer, TSV Bichelsee, H2: 400 Seilspringen
Florian Hagen, TSV Rechthalten, H2: 6.03 m Weitsprung
Matthias Koller, TSV Muolen, H2: 405 Seilspringen
Marc Kammermann, TSV Bichelsee, H2: 445 Seilspringen
René Kündig, TV Inwil, H2: 14.61 m Kugel
Walter Sidler, MR Schötz, H5: 420 Seilspringen

Sektionswettkampf Frauen / Männer

2. **Stärkeklasse:** 1. TV Gossangenen Ü32, 25.9, 2. MTV Alterswilen, 21.18. 3. **Stärkeklasse:** 1. TSV Fortitudo Gossau Männerriege, 23.73, 2. TV Widnau Fitnessriege, 20.29. 4. **Stärkeklasse:** 1. KTV Oberriet Männerriege, 26.33, 2. TV Juventus Buttisholz Mittelänner, 26.06, 3. TV Niederhelfenschwil, 25.

Sektionswettkampf Seniorinnen / Senioren

4. **Stärkeklasse:** 1. TV Niederhelfenschwil, 21.84

Sektionswettkampf 1-teilig

Gymnastik / Team-Aerobic: 1. TSV Montlingen, 9, 2. TSV Santenberg, 8.23, 3. STV Bütschwil, 8.05.

Verägersgeräturnen: 1. TV Santenberg, 9.54, 2. TSV Muolen Damen, 9.29, 3. TV Gossdietwil, 9.25, 4. TSV Gaggenschwil, 9.23, 5. STV Bütschwil, 9.17, 6. STV Bütschwil, 8.83.

Wahlmehrkampf

Frauen 1/14-19jährig (56 TN): 1. Karin Langwiler, TV Cervus Andwil-Arnegg, 397 Punkte, 2. Julia Mauchle, TSV Fortitudo Gossau Turner, 379, 3. Nadja Signer, TV Niederbüren, 371, Carmen Signer, TV Niederbüren, 371, Laura Hollenstein, TSV Fortitudo Gossau 371. – **Frauen 20-29jährig** (101 TN): 1. Nadja Germann, TSV Muolen Damen/Aktive, 381, 2. Vivian Leuenberger, Athletic Team Rechthalten, 373, 3. Daniela Klaus, Athletic Team Rechthalten, 372. – **Frauen 30-39jährig** (29 TN): 1. Claudia Arnold, Turnverein Niederhelfenschwil, 293, 2. Josy Filliger, TV Uffhusen, 290, 3. Barbara Hunkeler, TV Juventus Buttisholz, 266. – **Frauen 40-49jährig** (25 TN): 1. Sabina Bösch, KTV Oberriet Fitnessriege, 333, 2. Karin Marti, TV Uffhusen, 324, 3. Monika Häberli, TV Juventus Buttisholz, 324. – **Frauen 50-59jährig** (5 TN): 1. Annemarie Käslin, Sport Union Beckenried, 336, 2. Jenni Abassi, SportClub Zürich-Affoltern, 331, 3. Marthele Borlat, TSV Zufikon, 313.

Herren 1/14-19jährig (80 TN): 1. Martin Grab, TSV Rothenthurm, 356, 2. Ruedi Wehrle, TSV Muolen Damen/Aktive, 353, 3. Michael Eicher, TSV Fortitudo Gossau Turner, 348. – **Herren 20-29jährig** (164 TN): 1. Sascha Spörri, Turnverein Niederhelfenschwil, 371, 2. Beat Schildknecht, TSV Muolen Damen/Aktive, 368, 3. Marco Fürer, TSV Fortitudo Gossau Turner, 367. – **Herren 30/30-39jährig** (84 TN): 1. Marcel Müller, TV Juventus Buttisholz, 354, 2. Roman Zäch, KTV Oberriet, 351, 3. Stefan Ammann, KTV Oberriet, 347. – **Herren 40-49jährig** (58 TN): 1. Andreas Kaeser, TSV St. Antoni, 369, 2. Reto Meier, TV Juventus Buttisholz, 350, 3. Christoph Sutter, TSV Jonschwil, 348. – **Herren 50-59jährig** (43 TN): 1.

Gruppenwettkampf

1. Männerriege Schötz (Walter Sidler 415, Werner Grob 385, Alois Kneubühler, 361, Toni Frei, 358, Markus Muther 346), 1519 Punkte, 2. TSV Fortitudo Gossau Turner (Julia Mauchle 379, Laura Hollenstein 371, Marco Fürer 367, Victoria Fronebner 365, Melanie Metzger, 356, Emily Rubbo 275), 1482; 3. TSV Muolen Aktive (Nadja Germann 381, Beat Schildknecht 368, Matthias Koller, 367, Martin Schildknecht 352, Roman Schildknecht, 343, Jasmin Kempf 310), 1468; 4. TV Niederbüren, 1455; 5. KTV Oberriet Männerriege G1, 1415; 6. TV Juventus Buttisholz G1, 1394; 6. TSV Häggenschwil G1, 1394; 8. TV Bödingen G1, 1385; 9. TSV Rothenthurm, 1382; 10. Sport Union Beckenried, 1375; insgesamt 36 rangierte Gruppen.

Akrobatikturnen

Weibl. Nachwuchs A2 Damenpaare: 1. Amelie Formanek/Merve Yapiçi/Mia Deininger, Ebersbach/D, 21.07. – **Weibl. Nachwuchs A2 Damenpaare:** 1. Lea Schmidt/Liara Keppeler, Monheim/D, 22.77; 2. Tara Vogel/Lea Marie Petri Ebersbach/D, 21.70. – **Weibl. Jugend Schweiz Damenpaar:** 1. Fabia Münch/

Faustball

Herren A: 1. SVD Diepoldsau-Schmitter 1 (Verbandsmeister Sport Union Schweiz), 2. FB Schwellbrunn, 3. TV Rebstein, 4. TSV Oberbüren 1, 5. FB Montlingen, 6. TSV Schneisingen.

Herren B: 1. SVD Diepoldsau-Schmitter 2, 2. TSV Hinterforst 1, 3. TV Rebstein 2, 4. KTV Oberriet Männerriege 1, 5. SVD Diepoldsau-Schmitter 3, 6. STV Trogen, 7. STV Berneck, 8. SVD Diepoldsau-Schmitter 4, 9. MR Häggenschwil, 10. TSV Hinterforst 2, 11. Fit & Fun Hinterforst, 12. KTV Oberriet Männerriege 2, 13. STV Hauptwil-Gottshaus, 14. KTV Kriesern Männerriege 2, 15. KTV St. Martin Laupersdorf, 16. KTV Kriesern Männerriege 2

Netzbball

Elite Frauen: 1. KTV Oberriet Damenriege (Verbandsmeisterinnen Sport Union Schweiz), 2. Netzbball Obereg 2, 3. TuS Hängendorf, 4. SVKT Buttisholz 1, 5. SVKT Benken, 6. SVKT Glis-Gamsen 1, 7. SV Birmensdorf, 8. NB Obereg 1, 9. SVKT Buttisholz 3, 10. SVKT Rothenthurm 1. **Aktive Frauen:** 1. TV Widnau, 2. SVKT Montlingen, 3. TV Ernetschwil-Gebertingen, 4. TV Widnau, 5. KTV Laupersdorf, 6. TSV Häggenschwil 1, 7. KTV Oberriet Frauenriege, 8. KTV Oberriet Damenriege, 9. TV Rebstein, 10. TSV Häggenschwil 2, 11. Turnerinnen Ibach, 12. SVKT Benken, 13. KTV Oberriet 4, 14. SVKT Rothenthurm 3, 15. SVKT Rothenthurm 2, 16. TV Niederhelfenschwil 2, 17. TV Niederhelfenschwil 1, 18. DTV Luthern, 19. NB Obereg, 20. KTV Laupersdorf 1, 21. SVKT Sattel blau, 22. SVKT Sattel grün, 23. TSV Muolen. **Mixed:** 1. TV Horburg BS, 2. SV Hergiswil LU Hübli (Verbandsmeister Sport Union Schweiz), 3. SVKT+Männerriege Buttisholz, 4. SV Hergiswil 1, 5. SV Hergiswil 2.

Unihockey

Herren: 1. TV Gossangenen 1 (Verbandsmeister Sport Union Schweiz), 2. Unihockey Rheintal Widnau, 2. TSV Concordia Baar, 4. KTV St. Martin Laupersdorf 1, 5. TV Gossangenen 2, 6. TV Gossangenen 3, 7. KTV St. Martin Laupersdorf 3, 8. KTV St. Martin Laupersdorf 2, 9. TV Gossangenen 4, 10. TV Widnau, 11. TSV Schneisingen. **Mixed:** 1. TV Gossangenen 5 (Verbandsmeister Sport Union Schweiz), 2. TSV Fortitudo Gossau 1, 3. TSV Fortitudo Gossau 2, 3. TV Niederbüren.

> Ausführliche Ranglisten und Impressionen: www.sportfest2017.ch

FREIBURG: Jugitag FTSU+SVKT 2017

Grosses Jugi-Highlight in Alterswil

Der Jugitag FTSU+SVKT 2017 in Alterswil ist Geschichte! Er bot den 300 teilnehmenden Kindern am 3. Juni einen schönen Saisonhöhepunkt.

Bei strahlendem Wetter – mit einem kurzen, kräftigen Regenguss zum Schluss – konnte der TV Alterswil den diesjährigen FTSU-Jugitag bei besten Bedingungen durchführen. 300 Kinder massen sich dabei mit Gleichaltrigen und konnten so die Früchte ihres fleissigen Trainings in den Jugiturnstunden ernten. Die FTSU gratuliert allen alle Sportlerinnen

und Sportlern und ihre Begleitern zu den Top-Leistungen! Ebenso danken wir dem OK und den zahlreichen Helfern des TV Alterswil für ihren Einsatz sowie den Sponsoren und Gönnern für die grosszügige finanzielle und materielle Unterstützung!

FTSU/ww MV



Die Freiburger Kinder und Jugendlichen kämpften um Punkte und Meter (Fotos: Daniel Werthmüller).

vereine fr

TSV St. Antoni: Petrus war St. Antoni wohlgesinnt, als sich am 19. Mai 140 Bewegungsfreudige zum traditionellen Leichtathletik-Plauschwettkampf trafen. Just zum Start der Wettkämpfe hörte der Regen auf – und sogar die Sonne zeigte sich noch! Viele Jugendliche und einzelne Turnerinnen und Turner nutzten den Wettkampf zur Vorbereitung auf den kantonalen Jugitag bzw. aufs diesjährige Sportfest. Beim neu angebotenen Super-Fünf-Kampf konnten 5 Teilnehmer je eine Disziplin absolvieren. Hier zählte vor allem der Spass, die Würfel entschieden dann bei der Preisverleihung, in den mit 100 CHF dotierten Preisgewinn. In den Leichtathletik-Disziplinen konnten dank treuer Sponsoren jeweils die ersten Drei pro Kategorie schöne Naturalpreise entgegennehmen. Die Rangliste ist auf www.tsv-stantoni.ch abrufbar.

BARBARA BRÜGGER



Beliebte Hauptprobe für den kantonalen Jugitag: Am Plauschwettkampf in St. Antoni war Treffsicherheit beim Ballzielwurf gefragt.



Auszug aus der Rangliste

Einzelwettkampf

Knaben K2000 (1 TN): 1. Nicolas Baeriswil, TSV Plaffeien, 2535. – **K2001** (2 TN): 1. Fabian Neuhäus, TSV Rechthalten, 2710; 2. Eduardo Silva Gonçalves, TSV Plaffeien, 2041. – **K2002** (7 TN): 1. Lars Rumo, TSV Plaffeien, 2707; 2. Sven Zaugg, TSV Heitenried, 2458; 3. Julian Riedo, TSV St. Antoni, 241. – **K2003** (8 TN): 1. Gregory Piller, TSV Rechthalten, 2196, 2. Noel Zbinden, TSV St. Antoni, 2014, 3. Janis Portmann, TV Alterswil, 1855. – **K2004** (6 TN): 1. Silvan Kaeser, TSV St. Antoni, 2743, 2. Leandro Schuwey, TSV Rechthalten, 2318, 3. Noé Zumwald, TV Wünnewil, 2022. – **K2005** (11 TN): 1. Lenny Niederberger, TSV Rechthalten, 1997, 2. Timon Brügger, TSV Rechthalten, 1991, 3. Thierry Müller, TV Wünnewil, 1948. – **K2006** (12 TN): 1. Nikita Zihlmann, TSV Rechthalten, 1922, 2. Livio Kaeser, TSV St. Antoni, 1917, 3. Andrin Krattinger, TV Bödingen, 1793 – **K2007** (16 TN): 1. Noel Moddoux, TSV St. Antoni, 1928, 2. Nevio Schuwey, TSV Rechthalten, 1537, 3. Tim Wasserfallen, TV Bödingen, 1387. – **K2008** (20 TN): 1. Timo Zwahlen, TSV Heitenried, 1358, 2. Florian Good, TSV St. Antoni, 1299, 3. Leon Balaj, TSV St. Antoni, 1273. – **K2009** (8 TN): 1. Fabrice Jungo, TSV Plaffeien, 964, 2. Beni Stritt, TV Alterswil, 943, 3. Bastian Pürro, TV Alterswil, 921. – **K2010/11** (3 TN): 1. Timeo Meuwly, TSV Gurmels, 777, 2. Colin Scherwey, TSV Heitenried, 659, 3. Joel Cattilaz, TSV Heitenried, 491.

Mädchen K2000 (1 TN): 1. Tina Hemm, TV Wünnewil, 2489. – **M2001** (9 TN): 1. Rahel Stadelmann, TSV St. Antoni, 2755, 2. Melanie Fasel, TSV Heitenried, 2677, 3. Livia Nieltispach, TSV Rechthalten, 2396. – **M2002** (12 TN): 1. Sarah Betticher, TSV Rechthalten, 2006, 2. Samira Brügger, TSV Rechthalten, 2501, 3. Céline Egger, TSV Rechthalten, 2372. – **M2003** (11 TN): 1. Laura Andrey, TSV Rechthalten, 2257, 2. Marian Kolly, TSV Rechthalten, 2201, 3. Joelle Zahno, TSV Heitenried, 2103. – **M2004** (17 TN): 1. Laura Cotting, TSV St. Antoni, 2714, 2. Salome Buchs, TSV Rechthalten, 2388, 3. Ivana Niederhäuser, TV Alterswil, 2329. – **M2005** (21 TN): 1. Jasmin Hayoz, TSV Rechthalten, 2255, 2. Olivia Schafer, TSV Heitenried, 2228, 3. Shannon Raemy, TSV Gurmels, 2202. – **M2006** (17 TN): 1. Léane Betticher, TSV Rechthalten, 2282, 2. Laurine Zumwald, TV Wünnewil, 2066, 3. Eline Rotzetter, TSV Rechthalten, 1979. – **M2007** (18 TN): 1. Liv Rauber, TSV Rechthalten, 1729, 2. Lena Raemy, TSV Plaffeien, 1553, 3. Fiona Gosteli, TSV Heitenried, 1546. – **M2008** (26 TN): 1. Julia Buntschu, TSV Rechthalten, 1640, 2. Jael Baumann, TSV Plaffeien, 1467, 3. Olivia Zbinden, TSV Heitenried, 1328. – **M2009** (25 TN): 1. Maria Lenya Philipona, TSV Rechthalten 1405, 2. Angélique Crausaz, TSV Rechthalten, 1337, 3. Sara Linder, TSV Rechthalten, 1270. – **M2010/11** (9 TN): 1. Angelica Fasel, TSV Rechthalten, 993, 2. Sophie Piller, TSV Plaffeien, 974, 3. Noëlle Lucy, TSV Gurmels, 819.

Gruppenwettkampf

Mädchen 7-9jährig: 1. TSV Rechthalten, 3 Rangpunkte; 2. TV Alterswil, 7; 3. TSV Gurmels, 7; 4. FTSU, 15; 5. TSV Plaffeien, 5, 6. TSV Heitenried, 16; 6. TV Wünnewil, 16. – **Mädchen 10-11jährig:** 1. TSV Rechthalten, 3; 2. TV Wünnewil, 6. – **Mädchen 12-13jährig:** 1. TSV Rechthalten, 5; 2. TV Bödingen, 6; 3. TV Wünnewil, 7; 4. TSV Heitenried, 12, 3. TV Bödingen, 14.

Knaben 7-9jährig: 1. TSV Plaffeien, 5, 2. TV Wünnewil, 6, 3. TSV St. Antoni, 9, 4. TSV Plaffeien, 10, 5. TSV Heitenried, 12. – **Knaben 10-11jährig:** 1. TV Alterswil, 5, 2. TV Bödingen, 7, 3. TSV St. Antoni, 8, 4. TV Alterswil, 13, 4. TSV Plaffeien, 13, 6. TSV Gurmels, 17, 6. TSV Heitenried, 17, 8. TSV Heitenried, 20. – **Knaben 12-13jährig:** 1. TSV Rechthalten, 6, 2. TV Wünnewil, 7, 2. TSV Plaffeien, 7, 4. TV Alterswil, 9, 5. TSV Gurmels, 14, 6. TSV St. Antoni, 15, 7. FTSU, 19.

Mädchen / Knaben 14-17jährig: 1. TSV Rechthalten, 6, 2. TSV Heitenried, 7, 3. TSV Plaffeien, 9, 4. TV Wünnewil, 13, 5. TSV Rechthalten, 14, 6. TV Bödingen, 17, 7. FTSU, 18, 8. TSV St. Antoni, 19, 9. TSV St. Antoni, 25.